

**Protokoll der
8. Lenkungsausschusssitzung
am 29.11.2017, 16.00 – 17.20 Uhr**

Teilnehmer:

s. Teilnehmerliste

Entschuldigt: Pfarrerin D. Löser (Stimmübertragung auf Hans-H. Huss), L. Kratzer

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Formalia
- TOP 2: Bericht zum Leader-Forum Bayern: u.a. Meilenstein und Mittelzuweisung
- TOP 3: Projektantrag „Kulturzentrum abseits“: Abstimmung weitere Vorgehensweise
- TOP 4: Aktueller Stand der Projektbeantragung und der Projektumsetzung
- TOP 5: Neue Projektideen: Rollender Supermarkt, Neue Mitte Langenbach
- TOP 6: Termine und Sonstiges

Ergebnisse:

Zu TOP 1: Begrüßung und Formalia

Herr Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher begrüßt die Anwesenden.
Gegen Form und Frist der Einladung und die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

Herr OB Eschenbach bedankt sich für die gute Zusammenarbeit im Namen des Gremiums und der LAG bei Frau Neu-Schmid, die ab Februar nächsten Jahres in den Ruhestand gehen wird.

TOP 2: Bericht zum Leader-Forum Bayern: u.a. Meilensteine und Mittelzuweisung

Hr. Huss berichtet vom Leader-Forum am 16.11.2017 in Beilngries und stellt die dortige Präsentation des StMELF vor. Die Präsentation ist an dieses Protokoll angehängt.

Zur Halbzeit der Förderperiode werden die Restmittel aus dem LEADER-Gesamttopf verteilt. Die 31 LAG mit der bisher größten Nachfrage nach Fördermitteln, darunter die LAG Mittlere Isarregion, können eine Erhöhung ihres Budgets um jeweils 300.000 Euro einplanen.

Um die vorhandenen Mittel möglichst bedarfsorientiert zu verteilen, wird es zwei weitere Meilensteine geben: einen Ende 2018 und einen weiteren 2019. Dann haben alle LAG erneut die Chance, von der Neuverteilung zu profitieren.

Auf Nachfrage von Hr. Maino erläutert Hr. Huss, dass für das zusätzliche Budget die Bedingungen hinsichtlich Nachweis Kofinanzierung, Mittelbindung und Fristen für die Antragstellung wie bisher gelten.

Zu TOP 3: Projektantrag „Kulturzentrum abseits“: Abstimmung weitere Vorgehensweise

Hr. Huss berichtet, dass die letzten Unsicherheiten zum Kauf des Kulturzentrums abseits bis zur Sitzung im Februar ausgeräumt sein werden. Die Anwesenden sprechen sich einstimmig dafür aus, die Beschlussfassung bis zu diesem Zeitpunkt zu vertagen.

Frau Neu-Schmid bekräftigt diese Vorgehensweise, da die letzte Beschlussfassung durch eine fehlerhafte Angabe der Fördersumme ohnehin problematisch durch die Überschreitung des Gesamtbudgets sei und am besten wiederholt werden müsse.

Zu TOP 4: Aktueller Stand der Projektbeantragung und der Projektumsetzung

Hr. Huss teilt eine Übersicht über den aktuellen Stand der beantragten und geplanten Projekte sowie die Kosten an die Mitglieder aus.

Herr Huss berichtet über den aktuellen Stand des Projekts „Radschnellwegeverbindungen“. Die Vergabe ist erfolgt, den Zuschlag erhielt ein Konsortium aus verschiedenen Ingenieurbüros. Auf Nachfrage von Fr. Neu-Schmid bestätigt Hr. Huss die korrekte Vorgehensweise bei der Vergabe inkl. Veröffentlichung.

Hinsichtlich des Projekts „Mobilitätskonzept“ berichtet Hr. Huss, dass ein EU-weites Vergabeverfahren durchgeführt wird. Ein Termin mit der für die Durchführung beauftragten Anwältin findet noch diese Woche statt.

Für das Projekt „Vorsorgender Grundwasserschutz“ wird die Grundsteinlegung laut Herrn Nußrainer nächstes Jahr erfolgen. Derzeit müssen noch einige Schwierigkeiten hinsichtlich der Lage eines Standorts nahe dem Landschaftsschutzgebiet „Notzinger Weiher“ ausgeräumt werden.

OB Eschenbacher spricht sich dafür aus, die Projektübersicht kontinuierlich fortzuführen und in jeder Sitzung zu präsentieren bzw. zu verteilen.

Zu TOP 5: Neue Projektideen: Rollender Supermarkt, Neue Mitte Langebach

Hr. Huss stellt Aktuelles zu den Projektideen kurz vor.

Hr. Huss berichtet, dass das Projekt „Rollender Supermarkt“ umgesetzt und dafür ein gebrauchtes Fahrzeug angeschafft wird. Da eine Förderung von gebrauchten Fahrzeugen aufgrund der Schwierigkeiten bei der Wertermittlung ausgeschlossen ist, wird es keine Leader-Förderung geben.

OB Eschenbacher regt an, zumindest eine ideelle Unterstützung beispielsweise durch die Förderung einer Auftaktveranstaltung o.ä. über den Fonds für Veranstaltungen zu prüfen.

Hr. Huss informiert außerdem darüber, dass die Betreiber des Rollenden Supermarktes noch Kapazität für eine weitere Ortschaft haben. Fr. Weinmann regt daraufhin an, den Landrat offiziell einzubeziehen und um Weitergabe der Information an die Bürgermeister zu bitten.

Bezüglich des Projekts „Neue Mitte Langenbach“ berichtet Hr. Huss, dass die Gemeinde Langenbach über einen Park verfügt, der mit Ausnahme eines Spielplatzes weitgehend verwildert ist. Bgmin Hoyer hat einen Bürgerprozess über die weitere Gestaltung initiiert. Ein Arbeitskreis wurde eingerichtet.

Hr. Huss berichtet weiterhin, dass seit einigen Jahren Planungen über verschiedene Routen von Radfernwegen durch Oberbayern laufen. Er teilt eine entsprechende Broschüre für Multiplikatoren und Gemeinderatsmitglieder aus. Eine Beteiligung beispielsweise in Form von Rastplätzen oder anderen Infrastrukturangeboten sei möglich. Die Beschilderung wird durch die Landkreise bezahlt.

TOP 6: Termine und Sonstiges

OB Eschenbacher berichtet, dass die Homepage der Mittleren Isarregion zwischenzeitlich aktualisiert wurde. Die Web-Adresse lautet: www.mittlere-isarregion.de.

Ob Eschenbacher erinnert im Hinblick auf das zusätzliche Budget nochmals daran, dass die Projektidee einer Machbarkeitsstudie für einen interkommunalen Campingplatz/Festivalgelände diskutiert wurde und nun weiter verfolgt werden könnte.

Hr. Fritz berichtet kurz vom Projekt Radwanderweg „Skulptour“ in Oberding, das die Verbindung Kultur/Fahrradtour zum Inhalt hat. Eine mögliche Förderung eines solchen Projekts in Freising über Leader ist zu klären.

Das Projekt soll in der Lenkungsausschusssitzung im Februar nochmals vorgestellt werden, wenn die Bürgermeister anwesend sind.

Auf Nachfrage von Hr. Maino kündigt Hr. Huss an, das unterschriebene Protokoll der letzten Mitgliederversammlung zeitnah an die Mitglieder zu verschicken.

Die Termine im nächsten Jahr lauten wie folgt:

Lenkungsausschusssitzung: 28.02.2018, 17.00 Uhr (Terminverschiebung vom 01.03.2018!)
05.06.2018, 17.00 Uhr
13.09.2018, 17.00 Uhr
28.11.2018, 17.00 Uhr

Mitgliederversammlung: 11.10.2018, 17.00 Uhr

Freising, 04. Dezember 2017

Hans-H. Huss
- LAG-Management -

OB Tobias Eschenbacher
- Vorsitzender -

Teilnehmerliste Lenkungsausschuss-/Entscheidungsgremiumssitzung

am: 28.11.2017

von 16⁰⁰ Uhr bis 17³⁰ Uhr

Name	Vertreter für:	Institution	Entschuldigt:	Vertreten durch:	Unterschrift
Wolfgang Fritz	Wirtschafts- und Sozialpartner	Künstler			<i>W. Fritz</i>
Achim Joekel	Wirtschafts- und Sozialpartner	<i>Stadt Weilheim Freisinger</i>			<i>Achim Joekel</i>
Lorenz Kratzer	Wirtschafts- und Sozialpartner				
Pfarrerin Dorothee Löser	Wirtschafts- und Sozialpartner		<input checked="" type="checkbox"/>	<i>Hans-H. Huss</i>	<i>Löser</i>
Matthias Maino	Wirtschafts- und Sozialpartner				<i>Matthias Maino</i>
Stefanie Pflügler	Wirtschafts- und Sozialpartner				<i>Stefanie Pflügler</i>
Landrat Martin Bayerstorfer	Kommunen und Gebietskörperschaften	Landkreis Erding / Vorstand		<i>J. Schwimmer Nr. 112</i>	<i>Martin Bayerstorfer</i>
Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher	Kommunen und Gebietskörperschaften	Stadt Freising / Vorstand			<i>Tobias Eschenbacher</i>
Landrat Josef Hauner	Kommunen und Gebietskörperschaften	Landkreis Freising / Vorstand		<i>Barbara Weimann</i>	<i>Josef Hauner</i>
2. Bürgermeister Hans Mayer	Kommunen und Gebietskörperschaften	Gemeinde Neufahrn		<i>(Hans Mayer)</i>	<i>Hans Mayer</i>
Bürgermeister Bernhard Mücke	Kommunen und Gebietskörperschaften	Gemeinde Oberding		<i>Andreas Anton</i>	<i>Bernhard Mücke</i>
Hans-H. Huss	LAG-Management	LAG			<i>Hans-H. Huss</i>
<i>Neu-Schmid</i>	<i>AELF-JN</i>				<i>Neu-Schmid</i>
<i>Zischka</i>	<i>LAG-Management</i>	<i>LAG</i>		<i>Zischka</i>	<i>Zischka</i>

Hilko Appenbergs *Stadt FS* →



**Herzlich willkommen zum
2. LEADER-Forum
in Beilngries**

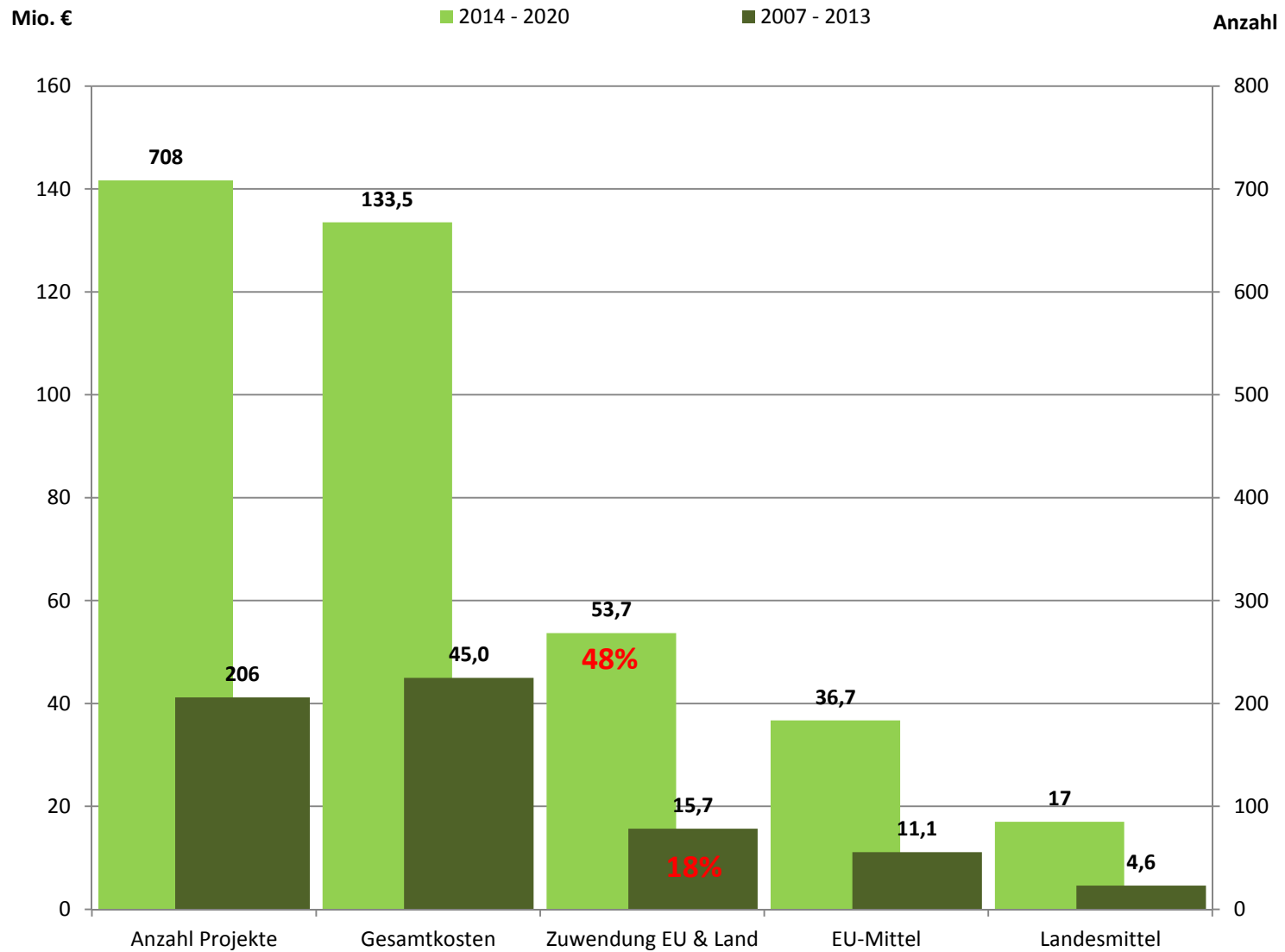


Tagesordnung

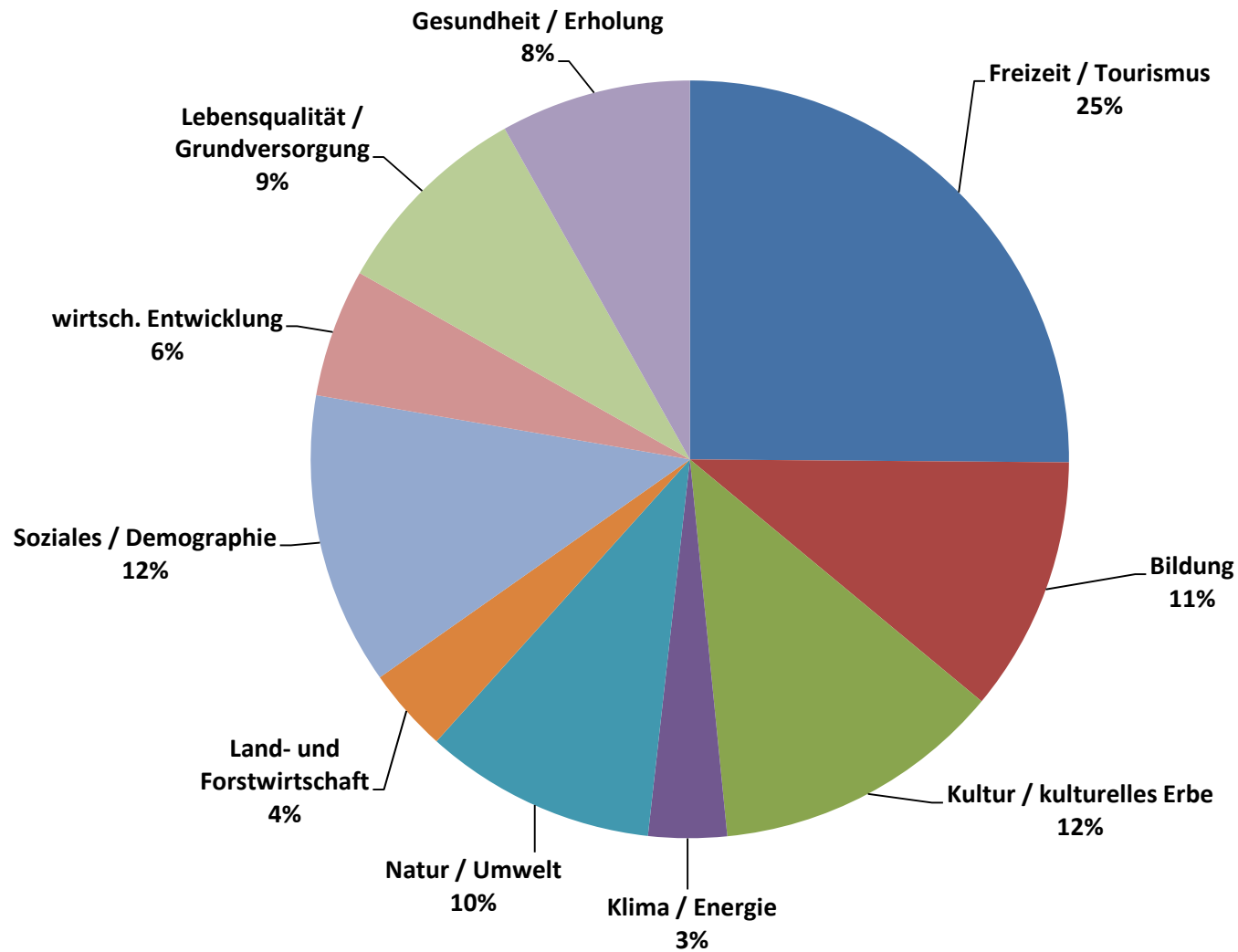
- 10:00 – 10:15 Uhr
 - ▶ Eröffnung
- 10:15 – 11:00 Uhr
 - ▶ Aktuelle Änderungen im LEADER-Verfahren/Halbzeitbilanz (Ref. E3, StMELF)
 - ▶ Mittelsituation/Meilensteine (Ref. E3, StMELF)
- 11:00 - 11:30 Uhr
 - ▶ Halbzeitevaluierung (Prof. Dr. Geißendörfer, ART)
 - Ergebnisse des bayernweiten LEADER-Monitorings
 - Mögliche Vorgehensweisen bei der Selbst- und Zwischenbewertung
- 11:30 – 12:15 Uhr
 - ▶ LEADER und BULE
 - Möglichkeiten und Chancen für LAGs (Tobias Wienand, BMEL)
- 12:15 – 12:30 Uhr
 - ▶ Vorstellung eines geplanten Kooperationsprojektes „Jakobuswege“ (Präs. Rühl)
- 12:30 – 13:30 Uhr
 - ▶ Mittagspause
- 13:30 – 15:30 Uhr
 - ▶ Moderierte Themengruppen
 - Bürgerengagement
 - Kooperationen
 - Evaluierung
- 15:30 – 15:45 Uhr
 - ▶ Abschluss



Halbzeit bei LEADER 2014 - 2020



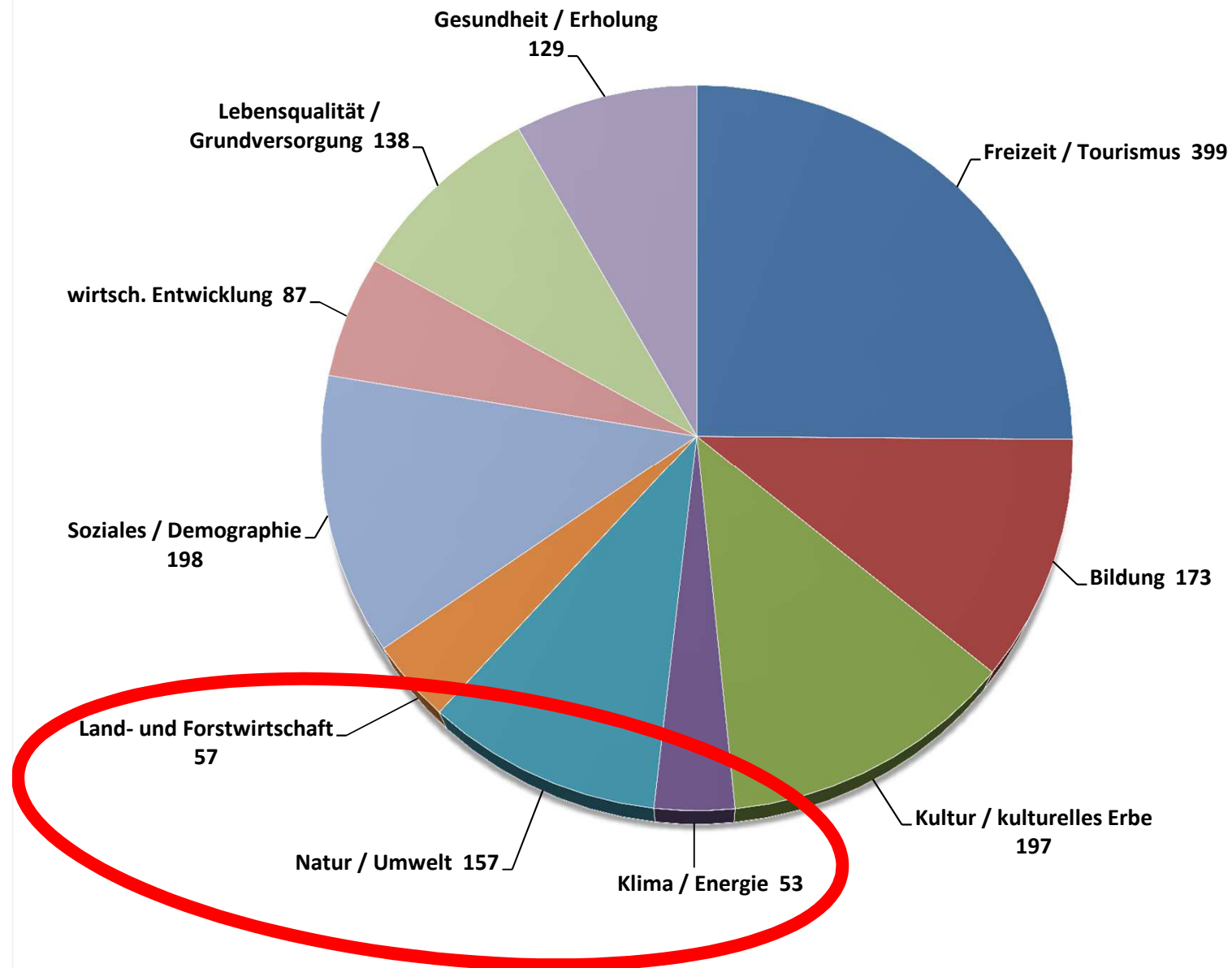
Thematische Schwerpunkte



Einzelne Projekte können zu mehreren Themenschwerpunkten beitragen



Thematische Schwerpunkte II

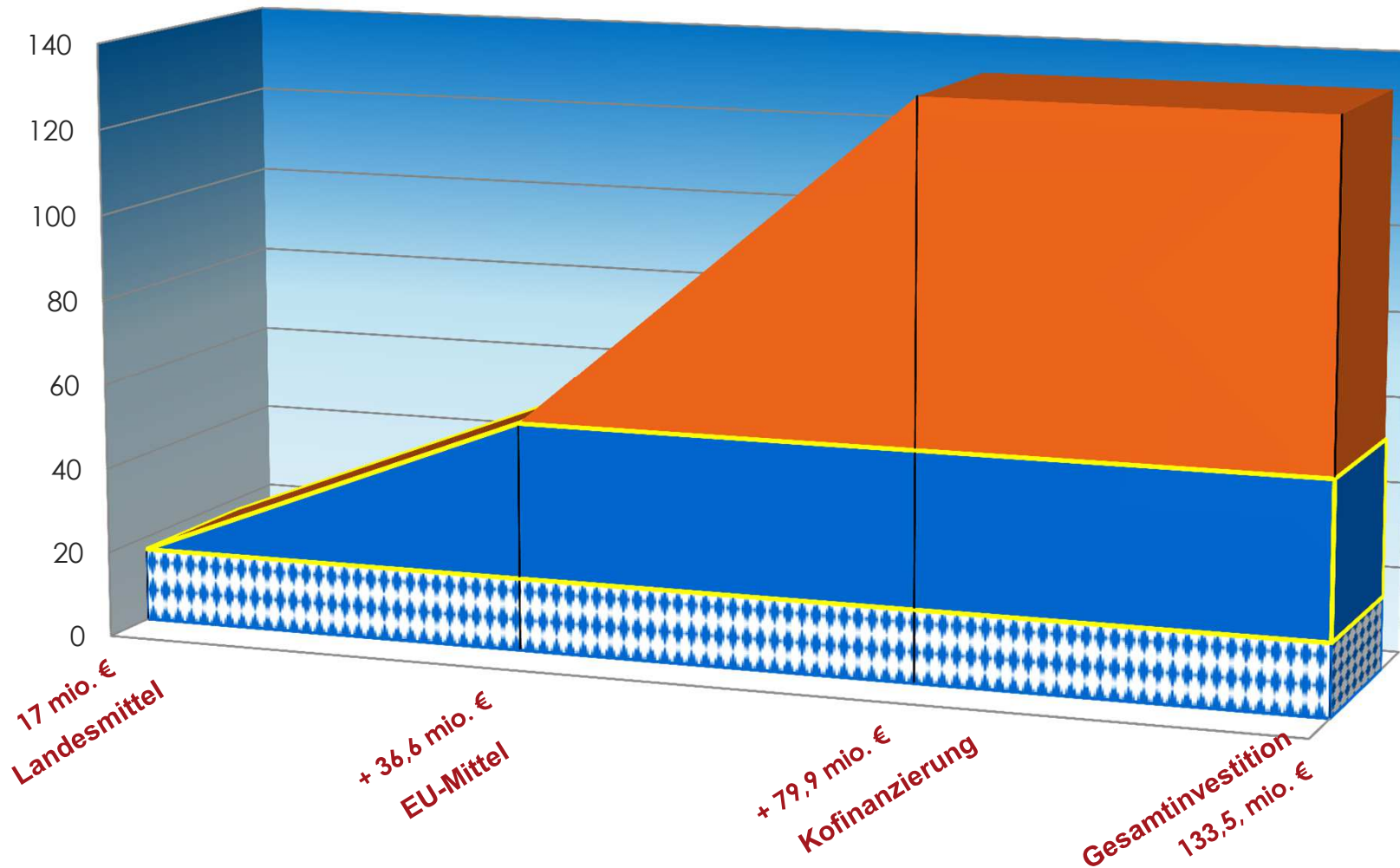


Projekte können zu mehreren Themenschwerpunkten beitragen

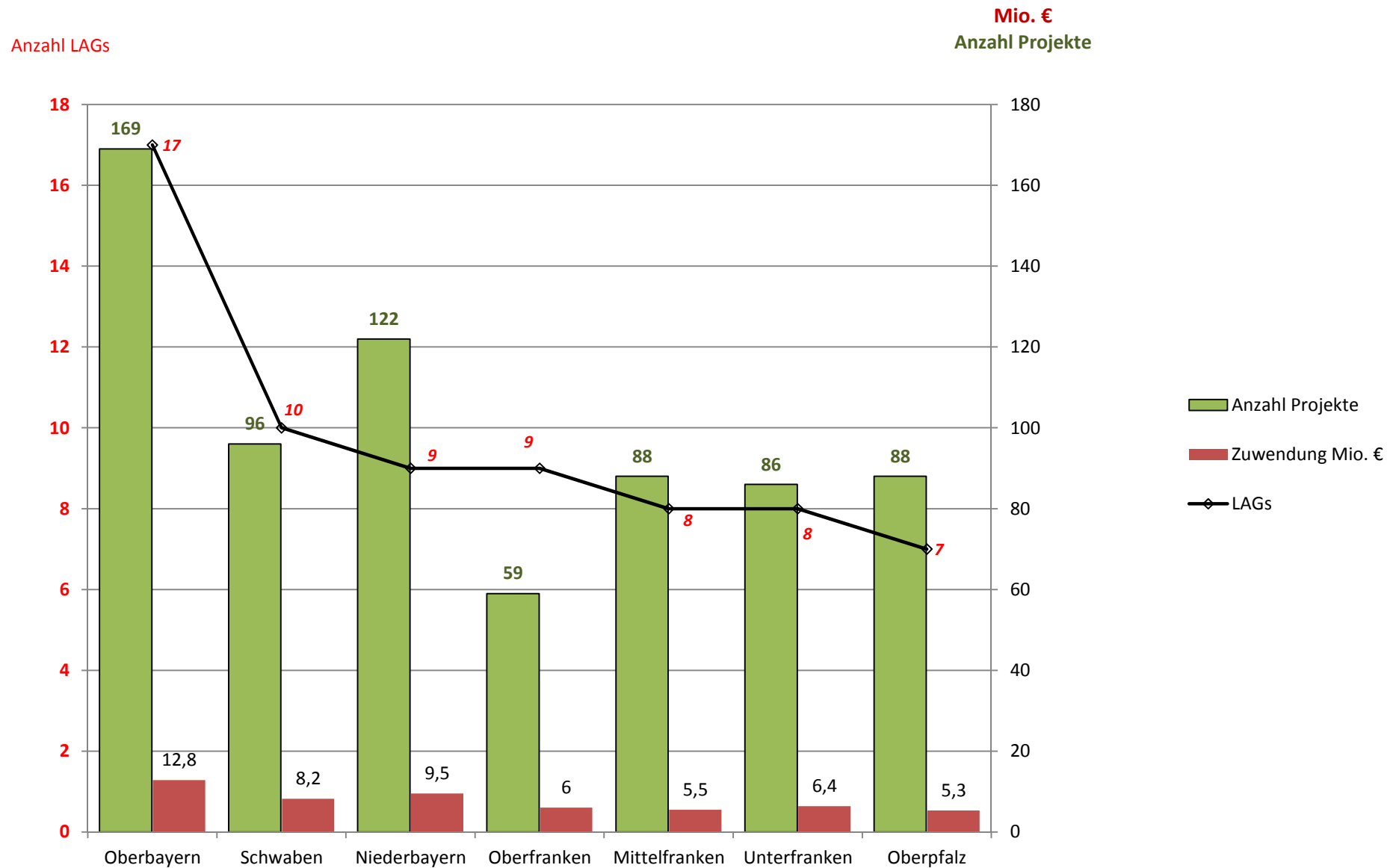


■ Kofinanzierung ■ EU-Mittel ■ Landesmittel

Der Förderhebel bei LEADER



Vergleich der Regierungsbezirke



Meilensteine und Strukturen

- Einwohner je LAG:
 - Min. 37 000
 - Max. 218 000
 - Faktor 5,9
- Fläche (km²) der LAGs:
 - Min. 300
 - Max. 1 550
 - Faktor 5,2
- Gleiches Ausgangsbudget erfordert Nachsteuerung



Meilenstein und Mittelbindung

31 LAGs mit
Erhöhung des
Orientierungs-
wertes um
300.000 €

Davon 16 im
RmbH

Passauer Land
Regionalentw. Westallgäu / Bay. Bodensee
Rottal-Inn
Straubing-Bogen
Zugspitzregion
Freyung Grafenau
Südlicher Steigerwald
Schweinfurter Land
Auerbergland-Pfaffenwinkel (ALP)
Lkr. Pfaffenhofen a.d.Ilm
Mittlere Isarregion
bergaufland Ostallgäu
Regionalentwicklung Oberallgäu
Rhön-Grabfeld
Bayreuther Land
Tirschenreuth
Begegnungsland Lech-Wertach
Kelheim
Dingolfing-Landau
Coburg
Fränkische Schweiz
Neustadt a.d.Waldnaab
Landshut
Altmühl-Jura
Deggendorf
Cham
Fichtelgebirge-Innovativ
Berchtesgadener Land
Main 4Eck Miltenberg
Schwandorf
Altbayerisches Donaumoos



Unterstützung im Raum mit besonderem Handlungsbedarf

- Vergleich 30 LAGs im **RmbH** mit den **übrigen** 38 LAGs
- Durchschnittliche Mittelbindung je LAG zur Halbzeit:
 - **RmbH** 815.000 €/LAG
 - **Übrige** 751.000 €/LAG
- Bewilligte Projekte je LAG zur Halbzeit:
 - **RmbH** 10,5 Projekte/LAG
 - **Übrige** 10,6 Projekte/LAG
- Fazit: Abstufung Fördersätze richtig



Blick nach vorne

- Spanne Mittelbindung zur Halbzeit:
78.000 € – 1.330.000 € je LAG
- Aussetzung der Kürzungen (bei 40 LAGs)
- Meilensteine bei höherem Orientierungswert
- Meilenstein 2018
- Meilenstein 2019
- LEADER-Gesamtbudget ?





Zeit für Diskussion !